

### Der Sperling und seine vier Kinder.

Ein Sperling hatte vier Junge in einem Schwalbenneste. Wie sie nun flügge waren, stoßen böse Vuben das Nest ein; sie kommen aber Alle im Windbraus davon. Nun ist dem Alten Leid, weil seine Söhne in die Welt kommen, daß er sie nicht zuvor vor allerlei Gefahr verwarnet und ihnen gute Lehren vorgesagt habe.

Auf'n Herbst kommen in einem Waizenacker viele Sperlinge zusammen, allda trifft der Alte seine Jungen an, die er mit Freuden mit sich heim führt. „Ach, meine lieben Söhne, was habt ihr mir den Sommer über für Sorgen gemacht, dieweil ihr ohne meine Lehre in die Welt kamet! Höret meine Worte und folget eurem Vater und sehet euch wohl vor: kleine Vögelein haben große Fährlichkeiten auszustehen!“

Darauf fragte er den ältern: wo er sich den Sommer